



Nicolas Ehrschwendner, GF Attingo Datenrettung

Gelöscht heißt noch nicht weg!

Alte Datenträger enthalten viel zu viele heikle Infos.

Beim Kauf neuer Hardware stehen Unternehmen und private Anwender vor einer oft nicht erkannten Gefahr: Die alten Datenträger enthalten meistens noch Daten, die nicht für fremde Personen bestimmt sind. Attingo Datenrettung findet bei über 80 Prozent der im Internet erstiegerten Festplatten sensible Daten wie private Fotos oder sogar Patientendaten. Sei es die Konkurrenz, der eigene Chef oder das Finanzamt: Daten in den falschen Händen sind mitunter heikel. Meistens sind die Festplatten zwar formatiert, jedoch können

Datenretter die vernichtet geglaubten Daten rekonstruieren. Die wenigsten wissen, dass beim Formatieren oder Löschen die Daten erhalten bleiben, denn es werden dabei nur Dateisysteminformationen geändert. Bevor Datenträger weitergegeben werden, sollten diese vollständig überschrieben sein. Die sicherste Methode ist die mechanische Vernichtung, etwa mithilfe von Schreddern. Weitere Infos unter:

www.atingo.com/at



Festplatte. Auch formatierte Datenträger beinhalten noch Infos.

insider